

OSMANLI ARAŖTIRMALARI
XII

NeŖir Heyeti — Editorial Board
HALİL İNALCIK — NEJAT GÖYÜNÇ
HEATH W. LOWRY — İSMAIL ERÜNSAL
(BERT FRAGNER — KLAUS KREISER)

THE JOURNAL OF OTTOMAN STUDIES
XII

İstanbul - 1992

ISLAMKUNDLICHE UNTERSUCHUNGEN

herausgegeben von Klaus Schwarz

1. Ullrich Haarmann, Quellenstudien zur frühen Mamlukenzeit
Freiburg 1970. 288 + 117 S. arab. Text.
2. Peter Antes. Prophetenwunder in der Aš arīya bis al-Ġazālī
(Algazel). 1970. 138 S.
3. Elke Eberhard. Osmanische Polemik gegen die Safawiden im
16. Jahrhundert nach arabischen Handschriften. 1970. 257
S. (mit 10 S. arab. Text).
4. Dariusch Bayat-Sarmadi. Erziehung und Bildung im Schahna-
me von Firdousi. Eine Studie zur Geschichte der Erziehung im
alten Iran. 1970. 240 S.
5. Erika Glassen. Die frühesten Safawiden nach Qāzī Ahmed Qumī.
1970. 246, 127 S. pers. Text.
6. Marianne Schmidt-Dumont. Turkmenische Herrscher des 15.
Jahrhunderts in Persien und Mesopotamien - nach dem Tārīḥ
al-Ġiyāṣī. 1970. 250, 57 S. arab. Text.
7. Klaus Schwarz. Osmanische Sultansurkunden des Sinai-Klo-
sters in türkischer Sprache. 1970. 218 S. mit 19 Tafeln.
8. Horst-Adolf Hein. Beiträge zur ayyubidischen Diplomatie
1971. 207 S. mit 5 Tafeln.
9. Giselher Schreiber. Der arabische Dialekt von Mekka. Abriß
der Grammatik mit Texten und Glossar. 1971. 144 S.
10. Cherifa Magdi. Die Kapitel über Traumtheorie und Traum-
deutung aus dem Kitāb at-tahrīr fi 'ilm at-tafsīr des Ḍiyā ad-
Dīn al-Ġazīrī. (7./13. Jahrhundert). 1971. 135 S., 72 S. arab.
Text.
11. Manutschehr Amirpur-Ahrandjani. Der aserbeidschanische
Dialekt von Schahpur. Phonologie und Morphologie. 1971.
148 S.
12. Djalal Khaleghi Motlagh. Die Frauen im Schahname. Ihre Ge-
schichte und Stellung unter gleichzeitiger Berücksichtigung
vor-und nach-islamischer Quellen. 1971. 235 S.

13. Heidrun Wurm. Der osmanische Historiker Hüseyn b. Ğa'fer, genannt Hezārfenn, und die Istanbuler Gesellschaft in der zweiten Hälfte des 17. Jahrhunderts. 1971. 214 S.
14. Dorothea Krawulsky. Briefe und Reden des Abū Hāmid Muḥammad al-Ġazzālī, übersetzt und erläutert. 1971. 255 S.
15. Barbara Schäfer. Beiträge zur mamlukischen Historiographie nach dem Tode al-Malik an-Nāṣirs. Mit einer Teiledition der Chronik Šams ad-dīn ās-Šuġā'īs. 1971. 250, 102 S. arab. Text.
16. Peter Antes. Zur Theologie der Schi'a. Eine Untersuchung des Ğāmi'al-asrār wa-manba'al-anwār von Sayyid Haidar Āmolī. 1971. 142 S. (vergriffen).
17. Gertrud Bauer. Athanasius von Qus. Qilādat at-tahrīr fi'ilm at-tafsīr, Eine koptische Grammatik in arabischer Sprache aus dem 13./14. Jahrhundert. 1972. 440 S.
18. Doris Behrens-Abouseif. Die Kopten in der ägyptischen Gesellschaft — von der Mitte des 19. Jahrhunderts bis 1923. 1972. 124 S.
19. Manfred Profitlich. Die Terminologie Ibn 'Arabīs im Kitāb wasā'il as-sā'il des Ibn Saudakīn. Text, Übersetzung und Analyse. 1973. 260 S.
20. Hars Kurio. Geschichte und Geschichtsschreiber der 'Abd al-Wādiden (Algerien im 13. — 15. Jahrhundert). Mit einer Teiledition des Naẓm ad-Durr des Muhammad b. 'Abd al-Ġalīl at-Tanāsī. 1973. 193, 2, 90 S. (vergriffen).
21. Rudolph Thoden Abu-'l-Ḥasan 'Alī. Merinidenpolitik zwischen Nordafrika und Spanien in den Jahren 710 - 752 H./1310 - 1351. 1973. 401 S.
22. Tunca Kortantamer. Leben und Weltbild des osmanischen Dichters Aḥmedī unter besonderer Berücksichtigung seines Diwans. 1973. 509 S.
23. Samira Kortantamer. Ägypten und Syrien zwischen 1317 und 1341 in der Chronik des Mufaḍḍal b. Abi-'l-Faḍā'il. 1973. 340, 114 S.
24. Heinrich Georg Baum. Edirne vakasi (das Ereignis von Edirne). 1973. XXIII, 111 S.

25. Ursula Ott. Transoxanien und Turkestan zu Beginn des 16. Jahrhunderts. Das Mihmān-nāma-yi Buḥārā des Faḍlallāh b. Ruzbihān Ḥunḡī. Übersetzung und Kommentar. 1974. 362 S.
26. Kerim Yavuz. Der Islam in Werken moderner türkischer Schriftsteller. 1923 - 1950. 1974. 559 S.
27. Dieter Derenk. Leben und Dichtung des Omayyadenkalifen al-Walīd Ibn Yazīd. Ein quellenkritischer Beitrag. 1974. 130, 93 S. arab. Text.
28. Barbara Kellner-Heinkele. Aus den Aufzeichnungen des Sa'īd Ġiray Sulṭān. Eine zeitgenössische Quelle zur Geschichte des chanats der Krim um die Mitte des 18. Jahrhunderts. 1975. 329 S.
29. Mehmet Şefik Keçik. Briefe und Urkunden aus der Kanzlei Uzun Ḥasans. Ein Beitrag zur Geschichte Ost-Anatoliens im 15. Jahrhundert. 1975. 276 S. und 60 S. Urkundenfaksimilies.
30. Klaus Kreiser. Die Ortsnamen der europäischen Türkei nach amtlichen Verzeichnissen und Kartenwerken. 1975.
31. İbrahim el-Haidari. Zur Soziologie des schiitischen Chiliasmus. Ein Beitrag zur Erforschung des irakischen Passionsspiel. 1975. 274 S.
32. Hasan Özdemir. Die altosmanischen Chroniken als Quelle zur türkischen Volkskunde. 1975. 460 S.
33. Klaus Kreiser. Edirne im 17. Jahrhundert nach Evliyā Çelebī. Ein Beitrag zur Kenntnis der osmanischen Stadt. 1975. 287 S. und 21 S. osmanischer Text.
34. Axel Havemann. Ri'āsa und qaḍā. Institutionen als Ausdruck wechselnder Kräfteverhältnisse in syrischen Städten vom 10. bis zum 12. Jahrhundert. 1975. 266 S.
35. Ernst A. Gruber. Verdienst und Rang. Die Faḍā'il als literarisches und gesellschaftliches Problem im Islam. 1975. 117 S.
36. Sidarus, Adel Y. Ibn ar-Rahibs Leben und Werk. Ein koptisch-arabischer Enzyklopädist des 7./13. Jahrhunderts. 1976. 218 S., 11 Tafeln.
37. Joseph Matuz, Krimtatarische Urkunden im Reichsarchiv zu Kopenhagen. Mit historisch-diplomatischen und sprachlichen Untersuchungen. 1976. 347 S., 30 Tafeln.
38. Jutta Schönfeld. Über die Steine. Das 14. Kapitel aus dem "Kitāb al-Muršid" des Muḥammad İbn Aḥmed at-Tamīmī, nach

- dem Pariser Manuskript herausgegeben, übersetzt und kommentiert. 1976. 259 S.
39. Robert Humbsch. Beiträge zur Geschichte des osmanischen Ägyptens. Nach arabischen Sultans- und Statthalterurkunden des Sinai-Klosters. 1976. 717 S., 17 Tafeln.
 40. Hans-Jürgen Kornrumpf. Die Territorialverwaltung im östlichen Teil der europäischen Türkei vom Erlass der Vilayetsordnung (1864) bis zum Berliner Kongress (1878) nach amtlichen osmanischen Veröffentlichungen. 1976. 434 S., 4 Karten.
 41. Hani Srour. Die Staats- und Gesellschaftstheorie bei Sayyid Ġamāladdin "Al Afgānī". Als Beitrag zur Reform der islamischen Gesellschaften in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts. 1977. 310 S.
 42. Eberhard Krüger. Zum Verhältnis von Autor und Werk bei dem modern persischen Erzähler Sādeq Hedāyat. 1977. 158 S.
 43. Kamran Ekbal. Der Briefwechsel Abbas Mirzas mit dem britischen Gesandten MacDonald Kinneir, im Zeichen des zweiten russisch-persischen Krieges (1825-1828). Ein Beitrag zur Geschichte der persisch-englischen Beziehungen in der frühen Kadscharenzeit. 290 S.
 44. Reinhard Weipert. Studien zum Diwan des Rā'ī. 175 S.
 45. Redwan Sayed. Die Revolte des Ibn al-Aš'aṣ und die Koranleser. Ein Beitrag zur Religions- und Sozialgeschichte der frühen Umayyadenzeit. 453 S.
 46. Shah Morād Elham, Kitbuġā und Lāġīn. Studien zur Mamluken-Geschichten nach Baibars al-Manṣūrī und an-Nuwairī. 1977. 290 S. und 88 S. arabischer Text.
 47. Mahroo Hatami. Untersuchungen zum persischen Papageienbuch des Naḥṣabī. 195 S.
 48. Irene Waetzoldt. Zu den osmanischen Verbformen des 16. Jahrhunderts nach dem Mecmū'-i Menāzil des Matrāqçī Naṣuḥ. 250 S.
 49. İlhan Çeneli. Formantien im Krimtatarischen. 1979. 97 S.
 50. Gisela Kraft. Fazil Hüsnü Daġlarca - Weltschöpfung und Tiersymbolik. 330 S.

51. Klaus Kreiser. Die Siedlungsnamen Westthrakiens nach amtlichen Verzeichnissen und Kartenwerken. 150 S.
52. Katrin Müller. Kritische Untersuchungen zum Diwan des Kumait b. Zaid. 1979. 253 S.
53. Susanne Enderwitz. Gesellschaftlicher Rang und ethnische Legitimation. Der arabische Schriftsteller Abu Utman al-Gahiz über die Afrikaner, Perser und Araber in der islamischen Gesellschaft. 1979. 290 S.

Diese Arbeit wurde mit dem Heinz-Maler-Leibnitz-Preis des Bundesministeriums für Bildung und Wissenschaft ausgezeichnet.

54. Rosemarie Quiring-Zoche. Isfahan im 15. und 16. Jahrhundert. Ein Beitrag zur persischen Stadtgeschichte. 1980. 456 S.
55. Johannes Reissner, Ideologie und Politik der Muslimbrüder Syriens. Von den Wahlen 1947 bis zum Verbot unter Adib as-Sisakli 1952. 1980. 482 S.
56. Mark Alan Epstein. The Ottoman Jewish Communities and their Role in the Fifteenth and Sixteenth Centuries. 1980. 310 S.
57. Hans Müller. Die Kunst des Sklavenkaufs. Nach arabischen, persischen und türkischen Ratgebern vom 10. bis zum 18. Jahrhundert. 1980. 246 S.
58. Bernd Radtke. Al-Ḥakim at-Tirmidī. Ein islamischer Theosoph des 3./9. Jahrhunderts. 1980. 192 S.
59. Friedrich Bergdolt. Der geistige Hintergrund des türkischen Historikers Ahmed Zeki Velidi Togan nach seinen Memoiren 1981. 152 S.
60. Ahmet Halil Günes. Das Kitab ar-raud al- atir des Ibn Aiyub. Damaszener Biographien des 10./16. Jahrhunderts. Beschreibung und Edition. 1981. 256 S.
61. Alfred Schlicht. Frankreich und die syrischen Christen 1799 - 1861. Minoritäten und europäischer Imperialismus im Vorderen Orient. 1981. 344 S.
62. Alma Giese. Wasf bei Kuşağım. Eine Studie zur beschreibenden Dichtkunst der Abbasidenzeit. 1981. 300 S.

63. Helene Gartmann. Zur Situation der Frau im Gecekondu. Eine Untersuchung über die Lebensverhältnisse türkischer Frauen in einem Stadtrandgebiet von Ankara. 1982. 170 S.
64. Judith Balázs. Einige Grundzüge und Entwicklungstendenzen des gegenwärtigen Kapitalismus in der Türkei. 1983.
65. Mehdi Keyvani. Artisans and Guild Life in the later Safavid period. Contributions to the social-economic history of Persia. 1982. XII, 339 S.
66. Edith Ambros. Candid penstrokes. The lyrics of Me'ali, an Ottoman poet of the 16th century. 1982. XXII, 520 S.
67. Xavier Jacob. L'enseignement religieux dans la Turquie moderne. 1982. 560 S.
68. Renate Schimkoreit. Regesten publizierter safawidischer Herrscherurkunden. Erlasse und Staatsschreiben der frühen Neuzeit Irans. 1982. 552 S.
69. Annegret Nippa : Soziale Beziehungen und ihr wirtschaftlicher Ausdruck. Untersuchungen zur städtischen Gesellschaft des Nahen Ostens am Beispiel Dair az-Zör (Ostsyrien). 1982. 220 S.
70. Walter Werkmeister. Quellenanalyse des Kitab al-'iqd al-farīd des Andalusiers Ibn 'Abd Rabbih (246/860 - 328/940). Ein Beitrag zur arabischen Literaturgeschichte. 1982. 480 S.
71. Şenay Yola : Schejch Nureddin Mehmed Cerrahi und sein Orden (1721 - 1925). 1982. XIII, 195 S.
72. Monika Gronke : Arabische und persische Privaturkunden des 12. und 13. Jahrhunderts aus Ardabil. 1982. 560 S.
73. Michael Ursinus : Regionale Reformen im Osmanischen Reich am Vorabend der Tanzimat. Reformen der rumelischen Provinzialgouverneure im Gerichtssprengel von Manastir. 1982. 340 S.
74. Barbara Langer : Untersuchungen zur historischen Volkskunde Ägyptens nach mamlukischen Quellen. 1983. 250 S.
75. Hedda Reindl : Männer um Bāyezīd. Eine prosopographische Studie über die Epoche Sultan Bāyezīds II. (1481 - 1512). 1983. ca. 540 S.
76. Valery Stojanow : Die Entstehung und Entwicklung der osmanisch-türkischen Paläographie und Diplomatik. Mit einer Bibliographie. 1983. 329 S.

77. Thomas Mayer : Egypt and the Palestine question. (1936 - 1945). 1983. ca. 370 S.
78. Erich Prokosch : Osmanisches Wortgut im Ägyptisch-Arabischen. 1983. 144 S.
79. Axel Havemann : Rurale Bewegungen im Libanongebirge des 19. Jahrhunderts. Ein Beitrag zur Problematik sozialer Veränderungen. 1983.
80. Klaus Schwarz und Hars Kurio : Die Stiftungen des osmanischen Großwesirs Koğa Sinān Pascha (gest. 1596) in Uzunğaova (Bulgarien). 1983.
81. A. Chris Eccel : Egypt, Islam and social change. Al-Azhar in conflict and accommodation. 1983. ca. 420 S.
82. Christine M. Woodhead : Ta'likizāde's Şehnāme-i hümāyūn. A. history of the Ottoman campaign in Hungary 1593 - 94. Edited text with analytical introduction. 1983. ca. 430 S.
83. William J. Griswold : The Great Anatolian Rebellion, 1590 - 1620. 1983. ca. 300 S.
84. Ullrich Rebstock : Die Ibāditen im Magrib. Die Geschichte einer Sozialbewegung von 2./8. bis zum 4./10. Jahrhundert. 1983.
85. Jürgen W. Weil : Mädchennamen verrätselt. Hundert Rätsel-Epigramme aus dem adab-Werk Alf ġāriya wa-ġāriya (7./13. Jh.). 1984. 181 S.
86. Elsayed Elshahed : Das Problem der transzendenten sinnlichen Wahrnehmung in der spätmu'tazilitischen Erkenntnistheorie nach der Darstellung des Taqiaddin an-Nağrāni. 1983. 306 S.
87. W.-E. Scharlipp : Auxiliarfunktionen von Hauptverben nach Konverb in der neuuigurischen Schriftsprache von Sinkiang. 1984. 159 S.
88. Ferhad Ibrahim : Die kurdische Nationalbewegung im Irak. Eine Fallstudie zur Problematik ethnischer Konflikte in der Dritten Welt. 1983. 836 S.
89. Erich Prokosch : Osmanisches Wortgut im Sudan-Arabischen. 1983. 75 S.
90. E. Siedel : Sabahattin Ali, Mystiker und Sozialist. 1983. 387 S.
91. Adel Allouche : The Origins and Development of the Ottoman-Safavid Conflict (906 - 962/1500 - 1555). 1983. 202 S.

92. Roxane Haag-Higuchi : Untersuchungen zu einer Sammlung persischer Erzählungen. *Čihil wa-šis hikāyat yā gāmi' al-ḥikāyāt*. 1984. 228 S.
93. Rieck, Andreas : Unsere Wirtschaft. Eine gekürzte kommentierte Übersetzung des Buches *Iqtisaduna* von Muhammad Baqir as-Sadr. 1984. iv, 747 S.
94. Fiedler, Ulrich : Der Bedeutungswandel der Hedschasbahn. Eine historisch-geographische Untersuchung. 1984. ix, 338 S.
95. Debus Esther : Die Islamisch-rechtlichen Auskünfte der Millî Gazete im Rahmen des "Fetwa-Wesens" der Türkischen Republik. 1984. 135 S.
96. Krüger, Eberhard : Die Siedlungsnamen Griechisch-Mazedoniens nach amtlichen Verzeichnissen und Kartenwerken. 1984. v, 851 S.
97. Strohmeier, Martin : Seldschukische Geschichte und türkische Geschichtswissenschaft. Die Seldschuken im Urteil moderner türkischer Historiker. 1984. iv, 273 S.
98. Agius, Dionisius A. : Arabic Literary Works as a Source of Documentation for Technical Terms of the Material Culture. 1984. i, 375 S.
99. Collins, Jeffrey G. : The Egyptian Elite under Cromer, 1882-1907. 1984. iv, 389 S.
100. Escovitz, Joseph H. : The Office of qadi al-qudat in Cairo under the Bahri Mamluks. 1985. v, 280 S.
101. Gerber, Haim : Ottoman Rule in Jerusalem, 1890-1914. 1985. iii, 343 S.
102. Oehring, Otmar : Die Türkei im Spannungsfeld extremer Ideologien (1973-1980). Eine Untersuchung der politischen Verhältnisse. 1984. iii, 327 S.
103. Prätor, Sabine : Türkische Freitagspredigten. Studien zum Islam in der heutigen Türkei. 1985. vi, 193 S.
104. Tellenbach, Silvia : Untersuchungen zur Verfassung der Islamischen Republik Iran vom 15 November 1979. 1985. iv, 344 S.
105. Simon, Rachel : Libya between Ottomanism and Nationalism. The Ottoman Involvement in Libya during the War with Italy, 1911-1919. 1985. v, 398 S.

106. Schuup, Sabine : Labsal dessen, der bei Tag und bei Nacht reist. Ibn Malihs Uns as-sari was-sarib. Ein marokkanisches Pilgerbuch des frühen 17. Jahrhunderts. 1985. ii, 150 S., 1 Faltkarte.
107. Hager, Eva : Volksmacht und Islam. Eine terminologie- und ideologie-analytische Untersuchung zum Politik- und Religionsverständnis bei Mu'ammār al-Qaddāfi. 1985. viii, 273 S.
109. Uğur, Ahmet : The Reign of Sultan Selim I. in the Light of the Selimname Literature. 1985. X, 403 S.
110. Freitag, Rainer : Seelenwanderung in der islamischen Häresie. 1985. viii, 299 S.
111. Malina, Renate : Zum schriftlichen Gebrauch des Kairiner Dialekts anhand ausgewählter Texte. 1987. 217 S.
112. Mugheid, Turki : Sultan 'Abdulhamid II. im Spiegel der arabischen Dichtung seiner Zeit. Eine Studie zu Literatur und Politik in der Spätperiode des Osmanischen Reiches. 1987. 383 S.
113. Lutfi, Huda : Al-Quds al-Mamlûkiyya. A History of Mamlûk Jersuaem Based on the Haram Documents. 1985. vii, 389 S.
114. Yusuf Muhsin D. : Economic Survey of Syria during the Tenth and Eleventh Centuries. 1985. iii, 312 S.
115. Scheinhardt, Saliha : Die religiöse Lage in der Türkei. Perspektiven des Islamischen Religionsunterrichts für türkische Kinder in der Diaspora. 1986. vi, 287 S.
116. Anwari-Alhosseyri, Shams : Loğaz und Mo'amma. Eine Quellenstudie zur Kunstform des persischen Rätsels. 1986. XV, 292 S.
117. Pohl-Schöberlein, Monika : Die schiitische Gemeinschaft des Südlibanon (Ġabal 'Amil) innerhalb des libanesischen konfessionellen Systems. 1986. xi, 254 S.
118. Shaikh, Khalil : Der Teufel in der modernen arabischen Literatur. Die Rezeption eines europäischen Motivs in der arabischen Belletristik, Dramatik und Poesie des 19. und 20. Jahrhunderts. 1986. 283 S.
119. Haneda, Masashi : Le Châh et les Qizilbâš. Le système militaire safavide. 1987. ii, 258 S.

120. Zirke, Heidi : Ein hagiographisches Zeugnis zur persischen Geschichte aus der Mitte des 14. Jahrhunderts. Das achte Kapitel des *Safwat as-safa* in kritischer Bearbeitung. 1987. iv, 282 S.
121. Vāth, Gerhard : Die Geschichte der artuqidischen Fürstentümer in Syrien und der Ġazira'l-Furatiya (496-812/1002-1409). vii, 265 S.
122. Guth, Stephan : Liebe und Männesehre. Szenen einer muslimischen Kleinbürgerehe, beleuchtet anhand des Romans «Der Ölzweig» (Ġusn az-zaytun) von M. 'Abdalhalim 'Abdallah. 1987. xi, 236 S.
123. az-Zu'bi, Ziyad al-Ramadan : Das Verhältnis von Poesie und Prosa in der arabischen Literaturtheorie des Mittelalters. 1987. iv, 213 S.
124. Berengian, Sakina : Azeri and Persian Literary Works in Twentieth Century Iranian Azerbaijan. 1988. X, 238 S.
125. Yousef, May A. : Das Buch der schlagfertigen Antworten von Ibn Abi Awn. Ein Werk der klassisch-arabischen Adab-Literatur. Einleitung, Edition und Quellenanalyse. 1988. xii, 156. 265 S.
126. Kehl-Bodrogi, Krisztina : Die Kizilbaş/Aleviten. Untersuchungen über eine esoterische Glaubensgemeinschaft in Anatolien. 1988. 279 S.
127. Bayyud, Hussein : Die Stadt in der arabischen Poesie, bis 1258 n. Chr. 1988. 279 S.
130. Hochhut, Pia : Die Moschee Nūruosmāniye in Istanbul. Beiträge zur Baugeschichte nach osmanischen Quellen. 1986. iii, 214 S.
131. Uğur, Ali. The Ottoman 'ulema in the Mid- 17th Century. An Analysis of the Vaka'i-ül-Fuzala of Mehmed Şeyhi Ef. 1986. cxvii, 630 S.
132. al-Hadrusi, Salem M. H. : Al-Muntaha fi'l-kamal des Muhammad Ibn Sahl Ibn al-Marzuban al-Karhi (gest. ca. 345/956). Untersuchungen und kritische Edition von Bd 4-5 und 9-10. 1988. iii, 93, 380 S.
134. Fernandes, Leonor : The Evolution of a Sufi Institution in Mamluk Egypt : The Khanqah. 1988. ix, 203 S.

ISLAMKUNDLICHE MATERIALIEN

herausgegeben von Klaus Schwarz

1. Josef Matuz. Herrscherurkunden des Osmanensultans Süleyman des Prächtigen. Ein chronologisches Verzeichnis. 1971. 186 S. (vergriffen).
2. Klaus Schwarz. Verzeichnis deutschsprachiger Hochschulschriften zum Islamischen Orient (1885 - 1970). Deutschland - Österreich. Schweiz. 1971, 280 S. (vergriffen).
3. Wensinck, Arent Jan. Muhammad and the Jews of Medina. With an excursus «Muhammad's constitution» of Medina by Julius Wellhausen, Transl. and ed. by Wolfgang Behn. 1975. 170 S. (nicht mehr lieferbar).
4. Bert Fragner. Repertorium persischer Herrscherurkunden aus der Zeit vor 1848. Publierte Originalurkunden. 1980. 390 S.
5. Klaus Schwarz. Der vordere Orient in den Hochschulschriften Deutschlands, Österreichs und der Schweiz. Eine Bibliographie von Dissertationen und Habilitationsschriften. 1885 - 1978. 722 S.
6. Zâkir Şükrî Efendi. Die Istanbuler Derwischkonvente und ihre Scheiche. Herausgegeben von M. Serhan Tayşi, Mit einer Einleitung von Klaus Kreiser, 1980. 160 S.
7. Hars Kurio. Arabische Handschriften der 'Bibliotheca orientalis Sprengeriana' in der Staatsbibliothek Preussischer Kulturbesitz-Berlin. 1981. 116 S. (vergriffen)
8. Otmar Oehring. Bibliographie zum Recht und den Internationalen Beziehungen der Türkischen Republik. Titel in Fremdsprachen. 1982. XV, 233 S.
9. Ayatollah Chomeini : Der Islamischen Staat. Ins Deutsche übersetzt von Ilse Itscherenska und Nader Hassan. 1983. 188 S.

STUDIEN ZUR SPRACHE, GESCHICHTE
UND KULTUR DER TÜRKVÖLKER

herausgegeben von Georg Hazai.

1. Klaus-Detlev Wannig, Der Dichter Karaca Oğlan. Studien zur türkischen Liebeslyrik. 1980. 738 S.

2. Erich Prokosch, Studien zur Grammatik des Osmanisch-Türkischen unter besonderer Berücksichtigung des Vulgärosmannischen. 1980. 278 S.

SPRACHWISSENSCHAFTLICHE ERGEBNISSE DER
DEUTSCHEN TURFANFORSCHUNG

Faksimiles der Fragmente zu den von F. W. K. Müller und A. v. Gabain herausgegebenen Uigurica I - IV. Zusammengestellt und mit Einführung sowie vergleichenden Tabellen herausgegeben von Georg Hazai und Peter Zieme. Leipzig. 1982. Quer-4°. 190 S.

REPRINTS

Paul Andreas von Tischendorf. Das Lehnswesen in den moslemischen Staaten, insbesondere im Osmanischen Reiche, mit dem Gesetzbuche der Lehen unter Sultan Ahmed I. Leipzig 1872. 1982. V, 129 S.

'Osmānzāde Tā'ib Aḥmed
Hadiqat ül-vüzerā (Der Garten der Wesire)

mit den Fortsetzungen(zevl) des Dilāver Agazāde 'Ömer Efendi,
Aḥmed Gāvīd und Bağdādī 'Abd ül-fettāh Şefqat.
Nachdruck der Ausgabe Istanbul 1854/1855. 1969. 296
Seiten, broschiert

Aḥmed Rif'at
Werd ül-ḥadā'iq (Die Rose der Gärten)

1970. 76 Seiten, broschiert

Tarih-i Selānikī (Die Chronik des Selānikī)

Unveränderter Nachdruck der Ausgabe Istanbul 1281/1864
1970. VII, 351, 26 Seiten, broschiert